



BÜRGERSTIFTUNG
LANDKREIS STARNBERG

NEWSLETTER

Ausgabe 3 – 2017



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leser unseres Newsletters,

mit der Sommerausgabe 2017 unseres Newsletters
informieren wir Sie wieder über aktuelle Themen rund
um die Arbeit der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Was Bürgerstiftungen auszeichnet: Stiftungen von Bürgern für Bürger



Menschen, die in Ihrer Stadt oder Region etwas bewegen wollen, wählen ihre Bürgerstiftung vor Ort als Partner, denn das Besondere an Bürgerstiftungen ist: Sie bauen ihr Vermögen langfristig zugunsten lokaler gemeinnütziger Projekte auf. Bürgerstiftungen sind Stiftungen von Bürgern für Bürger – mit Geld, Zeit und Ideen kann sich jeder für Bürgerstiftungen engagieren. Für bessere Bildung, Kultur, Soziales, Integration oder Sport. Bürgerstiftungen sind wirtschaftlich und politisch unabhängig, konfessionell und parteipolitisch nicht gebunden. Auch auf die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg trifft das voll zu.



Geförderte Projekte: Nachbarschaftshilfe Seefeld e.V.



Das Mehrgenerationenhaus der Nachbarschaftshilfe Seefeld ist in der Gemeinde fest verankert. Zum Mittelpunkt, dem sogenannten „Offenen Treff“, gehört die Kaffeestube, das Spielzimmer, der Erzählsalon – Treffpunkt der Generationen und Wohnzimmer für alle.

Der Vorstand, Herr Volker Reith, berichtet, dass die Nachbarschaftshilfe sich als Ziel gesetzt hat, Menschen jeglicher sozialer oder kultureller Herkunft einander näher zu bringen und die Willkommenskultur und Offenheit in der Gesellschaft zu fördern.

In der Begegnungsstätte „Offener Treff“ wird das friedliche und solidarische Miteinander zwischen Menschen aller Generationen und Kulturen gelebt und gefördert.

Für die Ausstattung hat die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg € 1.000,-- gespendet.



Unternehmensnahe Stiftungen



Die Transparenz unternehmensnaher Stiftungen in Deutschland lässt zu wünschen übrig. Dies hat eine Analyse des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung ergeben. Sie könnten zwar steuerliche Vorteile nutzen, müssen aber keine Angaben über ihre Tätigkeit, Gremien oder Verwendung ihrer Mittel machen. Die Studie stellt personelle Verflechtungen zwischen den Stiftungsvorständen und den verbundenen Unternehmen fest. Nur ein Drittel der untersuchten Stiftungen gaben Tätigkeitsberichte heraus oder veröffentlichten ihre Satzung.

Die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg ist KEINE solche unternehmensnahe Stiftung! Sie berichtet regelmäßig im Newsletter über die Tätigkeiten – ebenso kann unsere Satzung jederzeit auf unserer Homepage www.buergerstiftung-starnberg.de eingesehen werden.

Geförderte Projekte: BRK Starnberg



Es riecht nach nichts, es ist unsichtbar und äußerst gefährlich: „Kohlenmonoxid“. Auch die beteiligten Einsatzkräfte wie die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der BRK Bereitschaften im Landkreis Starnberg sind bei Einsätzen wegen Kohlenmonoxidvergiftungen akuter Lebensgefahr ausgesetzt.

Die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg unterstützt die ehrenamtlichen „Helfer vor Ort“ der BRK Bereitschaften im Landkreis Starnberg für die Anschaffung von zwei CO-Warnern mit einer Spende in Höhe von 500,-- Euro. Die beiden einsatzreichsten „Helfer vor Ort“ in den Gemeinden Gilching und Tutzing werden mit den ersten beiden Geräten ausgestattet.

Im Bild von links nach rechts: stv. Kreisbereitschaftsleiter Gero Geuther, Marcus Lauber und Andreas Stöckerl von der Bereitschaft Tutzing, Gustav Huber und Helmut Wagner, Geschäftsführer und Vorstand der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg, Andreas Schüttler und Rudi Vogler von der Bereitschaft Gilching.



Nicht-Bürgerstiftungen nehmen weiter zu



Im Jahr 2012 standen 326 **Bürgerstiftungen** 363 **Nicht-Bürgerstiftungen** gegenüber, d.h. Stiftungen die sich als Bürgerstiftung bezeichnen, aber nicht die „10 Merkmale einer Bürgerstiftung“ erfüllen.

Die aktuelle Auswertung zeigt, dass inzwischen 387 Bürgerstiftungen mehr als 500 Nicht-Bürgerstiftungen gegenüberstehen, die Hälfte davon sind von Kommunen gegründet worden. Nicht-Bürgerstiftungen unterteilen sich in drei Gruppen:

248 „kommunale Bürgerstiftungen“ – Lokalpolitik und Kommunalverwaltung treffen die Entscheidungen und dominieren die Gremien.

192 „Beinahe-Bürgerstiftungen“ – es fehlen z.B. Aufsichtsorgane oder der Stiftungszweck.

66 „Banken-Bürgerstiftungen“ – Banker sind Stifter und dominieren die Gremien.

In Bayern gibt es nur 37 Bürgerstiftungen – zu denen auch die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg gehört – aber 154 Nicht-Bürgerstiftungen. Die Aktive Bürgerschaft in Berlin (unser Dachverband) hat die Stiftungsaufsichtsbehörden bereits auf diese Entwicklung hingewiesen.

Geförderte Projekte: Schützengesellschaft „Eintracht“ Etterschlag e.V.



Nachdem im Jahr 2014 die Grundschule Wörthsee und somit auch das Schützenheim abgerissen wurde, entschied sich die Gemeinde für einen Neubau. Mit enormer Eigenleistung von Vereinsmitgliedern und anderen Freiwilligen sowie durch die kostengünstigen Bauausführungen von örtlichen Betrieben steht das neue Domizil kurz vor der Fertigstellung. Die rund 80 Schützen der im Jahre 1898 gegründeten Schützengesellschaft „Eintracht“ Etterschlag e.V. finden hier eine Bleibe. Ein großes Anliegen war den Verantwortlichen die Errichtung einer Photovoltaikanlage, die nachhaltig die Umwelt schont und auch die zukünftigen Unterhaltskosten für den Verein senken soll. Die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg unterstützt dieses Projekt mit einer Spende von € 1.000,00.

Foto von links: Michael Janker 1. Sportleiter,
Wolfgang Bayer 2. Schützenmeister,
Elisabeth Bayer 1. Kassier,
Gustav Huber Geschäftsführer Bürgerstiftung,
Paul Wischnewski 1. Schützenmeister,
Klaus Schmidt, Architekt und Bauleiter.



Geförderte Projekte: Wir schaffen das e.V.



Der Verein "Wir schaffen das e.V." wurde am 11.10.2016 gegründet. Er hat sich die interkulturelle Verständigung zum Ziel gesetzt und betreibt auf rein ehrenamtlicher Basis zusammen mit Geflüchteten das "Café Blabla" im Breitwandkino Herrsching. Neben dem regelmäßigen Café-Betrieb ist das Projekt "MoMo" entstanden, das jetzt - am 3. Juli 2017 - zum dritten Mal in diesem Jahr stattfand und noch bis Anfang Mai 2018 läuft. "MoMo" ist als kultureller Event gedacht, der Herrschinger - Einheimische und Geflüchtete - an jedem 1. Montag im Monat im Breitwandkino zusammenbringt. Hierzu werden bekannte und weniger bekannte Künstler eingeladen, die bereit sind, einen gemeinsamen Abend kulturell und kulinarisch zu gestalten. Die bisherigen „MoMo-Veranstaltungen“ waren mit jeweils 100 bis 150 Teilnehmern immer gut besucht.

Die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg unterstützt die Institution mit einer Spende von € 500,--, die vom Geschäftsführer Gustav Huber und dem Vorsitzenden Helmut Wagner überreicht wurde.



Geförderte Projekte: Hilfsdienst Herrsching e.V.



Ausflug nach Benediktbeuern der Senioren des Hilfsdienst Herrsching e.V. – gesponsert durch die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg

Trotz des ungemütlichen Wetters am 26.07.2017 hatten die Senioren des Mittwochsclubs des Hilfsdienst Herrsching e.V. sichtlich Vergnügen am diesjährigen Halbtagesausflug, der nach Benediktbeuern führte. Die 40 Teilnehmer bekamen eine interessante Führung durch die Basilika Sankt Benedikt und die wunderschönen Räumlichkeiten des Klosters.

Frau Fuchs, 1. Vorstand des Hilfsdienst Herrsching e.V. und zugleich Leiterin des Mittwochsclubs, freute sich und bedankte sich sehr herzlich für die großzügige Unterstützung durch die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg.



Förderanträge



Ab sofort können bis 29.09.2017
Förderanträge bei uns eingereicht werden.
Die Anträge und Förderrichtlinien finden
Sie auf unserer Homepage
www.buergerstiftung-starnberg.de.

Der Vorstand wird in seiner Sitzung
am 17.10.2017 über die Vergabe
der Mittel entscheiden.

Gute Gründe um Mitzustiften



- ✓ Die Bürgerstiftung arbeitet regional.
- ✓ Sie fördert Bildung, Integration, Soziales, Jugend, Kultur und Sport.
- ✓ Jeder Cent Ihrer Zustiftung/Spende kommt ohne Abzüge der Region zugute.
- ✓ Die Bürgerstiftung wirkt nachhaltig, denn das Stiftungsvermögen bleibt bestehen. Es werden nur die Erträge und die Spenden für Förderungen eingesetzt.
- ✓ Das Stiftungsvermögen bleibt in unserer Region und kommt ihr dauerhaft zugute.
- ✓ Zuwendungen an die Bürgerstiftung können steuerlich geltend gemacht werden.
- ✓ Ob anonym oder öffentlich – jeder kann stiften und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen.

Vorstand und Kuratorium der Bürgerstiftung



Vorstand: (v.l.) Dr. Gerhard Brandmüller, Gustav Huber (Geschäftsführer Bürgerstiftung), Peter Geuß, Helmut Wagner



Kuratorium: (v.l.) Bernhard Beigel, Anita Painhofer, Dr. Wolfram Theis, Ferdinand Pfaffinger, Thomas Vogl, Gustav Huber (Geschäftsführer Bürgerstiftung)

Nicht im Bild:

Stephan Müller-Wendlandt, Barbara Scheitz, Prof. Dr. Bernd Rudolph

So erreichen Sie uns



Gustav Huber, Geschäftsführer der
Bürgerstiftung Landkreis Starnberg
Mobil 0172/8528134

Bahnhofplatz 4 | 82211 Herrsching
T. 081 52/371-131 | F. 081 52/371-185

info@buergerstiftung-starnberg.de
www.buergerstiftung-starnberg.de

Für Anregungen und Unterstützung haben wir ein offenes Ohr.
Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit und Ihre Ideen!



Spendenkonto VR Bank

IBAN: DE 83 7009 3200 0000000 400

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung



GEMEINSAM SEGEL SETZEN